



## Anthroposophie entdecken

2022/2023

Sieben sachliche  
Einführungsabende in  
die Anthroposophie  
Rudolf Steiners

Kursleitung: Carlos Bauer

Mitglied der Anthroposophischen  
Gesellschaft, Vortragsredner,  
Kursleiter und Waldorfpädagoge

Kontakttelefon 052 233 76 86  
079 464 12 34

„Anthroposophie hat ihre  
Wurzeln in den gewonnenen  
Einsichten in die geistige Welt.

Ihre Zweige, Blätter, Blüten und  
Früchte wachsen hinein in alle  
Felder des menschlichen  
Lebens und Tuns.“

Rudolf Steiner

13. Januar 1924

Anthroposophische Gesellschaft Winterthur  
Hans-Christian-Andersen-Zweig

Wo steht die Anthroposophie innerhalb unserer Zivilisation, unseres Kulturlebens, was ist sie und welche weiterführenden Impulse für den Einzelnen und für die Gesellschaft bietet sie? Auf diese grundsätzlichen Fragen will der Kurs Antwort geben. Es werden Grundkenntnisse der Anthroposophie vermittelt.

Der Kurs beinhaltet sieben Abende, die für sich einzeln besucht werden können. Nimmt man an allen Abenden teil, erwirbt man sich ein grundlegendes Wissen, um an den wöchentlichen Zweigabenden der Anthroposophischen Gesellschaft gedanklich gut folgen zu können.

Die Abende setzen sich zusammen aus einem Vortrags- und einem anschliessenden Fragenteil.

### **Ort und Zeit**

Rudolf-Steiner-Schule,  
Maienstrasse 15, 8406 Winterthur

Jeweils donnerstags  
von 20:00 bis 21:30 Uhr

**Richtpreis:** CHF 20 pro Abend

### **Termine 2022**

27. Okt.: Rudolf Steiner und die Stellung der Anthroposophie in der Geistesgeschichte der Menschheit

17. Nov.: Rudolf Steiners Leben und Weg zum Kulturerneuerer und Menschheitslehrer

15. Dez.: Der physische Leib und die unsichtbaren, höheren Wesensanteile des Menschen; Die Idee der wiederholten Erdenleben

### **Termine 2023**

12. Jan.: Die planetarischen Stufen der Erde und der wahrhaftige Urbeginn der Welt

2. Feb.: Traditionelles Christentum und der anthroposophisch verstandene Christusimpuls

2. März: Die Überwindung des Einheitsstaates durch die Idee von den drei selbstverwalteten Gliedern; anthroposophische Erziehungskunst; «Demeter» und die von Rudolf Steiner impulierte Landwirtschaft; der Einbezug des unsichtbaren Menschen in der Medizin

30. März: Der Goetheanumbrand, die Neubegründung der Allgemeinen Anthroposophischen Gesellschaft und die Freie Hochschule